

Die Patientin tolerierte die Einleitung der systemischen Therapie ohne schwerwiegende Nebenwirkungen. Eine engmaschige Laborkontrolle sowie supportive Maßnahmen wurden implementiert. Bei Entlassung stellte sich die Patientin in gebessertem Allgemeinzustand vor, mit Empfehlung zur ambulanten Weiterführung der begonnenen Therapie.

Die Tumorkonferenz empfahl eine primär systemische Chemotherapie, gefolgt von Reevaluation hinsichtlich einer operativen Sanierung. Es erfolgte eine ausführliche ärztliche Aufklärung mit Einwilligung zur vorgeschlagenen Therapie. Unter symptomatischer Therapie kam es zu einer subjektiven Besserung der Beschwerden.

Während des stationären Aufenthalts zeigte sich eine initial reduzierte Leistungsfähigkeit mit eingeschränkter Belastbarkeit. Im Rahmen der multidisziplinären Betreuung durch Onkologie, Ernährungsberatung und Psychoonkologie konnte eine Stabilisierung erreicht werden. Die Patientin wurde über die weiteren therapeutischen Schritte umfassend aufgeklärt.

Die stationäre Aufnahme erfolgte aufgrund von unklarer Gewichtsabnahme und rezidivierenden abdominalen Beschwerden. Nach ausführlicher Diagnostik inklusive kontrastmittelverstärkter CT sowie endoskopischer Abklärung wurde die Diagnose gestellt. Im weiteren Verlauf erfolgte die histopathologische Sicherung durch transabdominelle Biopsie.

Name: Ing. Mathilde Schmiedecke

Geburtsdatum: 30.03.1976

Adresse: Anka-Stiebitz-Ring 165, 90552 Recklinghausen

Aufnahmedatum: 22.04.2025

Entlassungsdatum: 10.02.2025

Diagnose

Prostatakarzinom

Die Klassifikation nach TNM ergibt: T1 N1 M1

Medikation bei Entlassung

- ASS 100 mg
- L-Thyroxin 50 µg

- Citalopram 20 mg

Durchgeführte Untersuchungen

- Histopathologische Untersuchung
- Biopsie

Laborparameter

Hb	13.4 g/dL
Leukozyten	6.1 /nL
Thrombozyten	250 /nL
CRP	3.2 mg/L
LDH	180 U/L
Kreatinin	0.9 mg/dL
AST	24 U/L
ALT	29 U/L

Tumorpathologie

Histologie	Adenokarzinom, mäßig differenziert
Grading	G2
Hormonrezeptorstatus	Östrogen-Rezeptor positiv, Progesteron-Rezeptor positiv
HER2	negativ
Ki-67	30%
Mikrosatellitenstatus	MSS
PD-L1	TPS 5%

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Erika Mustermann, Fachärztin für Hämatologie und Onkologie